

Zweites Wochenende des 33. Neu-Jahr-Turnier: **Bischoff-Teamcup geht nach Herzberg und Salzgitter**

Hattorf (ttc) 406 Starter aus 82 Vereinen, die sich an vier Turniertagen an 18 Tischen in insgesamt 929 Partien in 16 Konkurrenzen gemessen haben – das ist die Bilanz des 33. Neu-Jahr-Turniers des TTC Grün-Weiß Hattorf, eines der größten Tischtennisturniere in dieser Region.

Neben den Einzel- und Doppelkonkurrenzen wurden am 2. Wochenende der diesjährigen traditionsreichen Veranstaltung auch die Vereinswertungen entschieden, doch blicken wir zunächst auf die einzelnen Entscheidungen:

In der Schüler-B-Klasse kam es zu einem reinen Göttinger Finalduell, in dem sich Jugend-Bezirksligaspieler Lennart Schiller (Torpedo Göttingen) souverän gegen seinen Vereinskollegen Florian Scheck durchsetzen konnte. Till Peters aus Herzberg und Can Semen (SV Union Salzgitter) errangen den gemeinsamen 3. Platz. Im Doppel behielten die beiden Erstplatzierten gegen das Hattorfer Duo Louis Oppermann und Thomas Ruhnke die Oberhand.

Die Schülerinnen-B-Klasse entschied Caroline Hajok (ESV Achim Börßum) für sich, wobei das Endspiel gegen Laura Bischoff (Torpedo Göttingen) erst im 5. Satz entschieden wurde. Den 3. Platz teilten sich Nicola Bethe (TSV Watenbüttel) und Rabea Tönnies (WBR Wartjenstedt). Letztere gewann mit ihrer Partnerin Lea Ritter-Luft (WBR Wartjenstedt) die Doppelkonkurrenz gegen Laura Bischoff und Marie-Sophie Wiegand (Torpedo Göttingen).

Hochkarätig besetzter Jugendbereich

Weibliche Jugendsiegerin wurde Lisa-Marie Overhoff, die in ihrem Verein Torpedo Göttingen bereits in der 1. Damenmannschaft in der Landesliga spielt und noch als A-Schülerin im letzten Jahr 3. der Landesrangliste wurde. Sie siegte im Finale gegen Carina Schneider (SV Broitzem) und verwies deren Schwester Angelika Schneider (SV Broitzem) sowie Jugend-Niedersachsenligaspielerin Tina Hartung vom TTC Herzberg auf Rang 3. Im Doppel war sie mit Jessica Wills (TTC Herzberg) erfolgreich gegen Franziska Kemper (SC Bettmar) und Milena Recht (TTC Herzberg).

Die männliche Jugendklasse war in eine A- (ab Bezirksebene) und eine B-Klasse (für Spieler auf Kreisebene) geteilt. Die Jugend-B-Klasse konnte dabei Jan Appenzeller vom SV Viktoria Ellensen gewinnen. 2. wurde Hauke Sprink, ebenfalls aus Ellensen, 3. wurden Lukas Friedrich (SuS Tettenborn) und Fabian Schwandt (TTV Geismar). Schwandt konnte vorher zusammen mit Leon Achilles (TTV Geismar) im Doppelendspiel gegen Appenzeller und Sprink gewinnen.

Bei den A-Jugendlichen setzte sich ebenfalls ein Teilnehmer durch, der in seinem Verein bereits auf Erwachsenenenebene in der Landesliga auf Punktejagd geht: Thilo Marschke (SV Union Salzgitter) siegte gegen seinen Vereinskameraden Philipp Jacobs. Marcell Legowy, der zusammen mit Jan Wassermann (SV Schwarzer Berg) den 3. Platz belegte, komplettierte den Erfolg des SV Union Salzgitter. Diese vier trafen auch im Doppelfinale aufeinander, das Marschke / Wassermann gegen Legowy / Jacobs für sich entscheiden konnten. Sven Peters aus Herzberg und Carsten Ruhnke aus Hattorf konnten in diesem Feld bis ins Viertelfinale vorstoßen und belegten den 5. Platz.

Magdeburger erfolgreich

In der Herren D-Klasse konnte Stephan Bock (SG Rhume) ein verloren geglaubtes Spiel noch drehen, nachdem er bei 0:2-Satzrückstand den 3. Satz mit 17:15 für sich entscheiden und das Finale gegen Sebastian Hielscher (TSV Niedernjesa) noch gewinnen konnte. Den 3. Platz teilten sich hier Marco Weber vom FC Windhausen und Thomas Heede (Dransfelder SC). Doppelsieger – ebenfalls nach 5 Sätzen – wurden Christoph Gröger und Markus Findling (beide VfR Langelsheim) gegen Thomas Beck (TTC Lonau) und Tobias Rusteberg (TSV Wulften).

Bei den Herren E kam es im Finale zu einem reinen Magdeburger Duell, in dem Gordon Oethe (SG Stahl Nord Magdeburg) gegen Maik Koch (WSG Reform Magdeburg) das bessere Ende für sich hatte. Für beide hat sich die Reise nach Hattorf also gelohnt – und beide waren so angetan, dass sie sich bereits Plätze für das nächste Neu-Jahr-Turnier gesichert haben. Den 3. Platz belegten Florian Frassl (MTV Seesen) und Tobias Sommer (SC Brochthausen). Sommer gewann zusammen mit Jens Waslowski von der SG Rhume die Doppelkonkurrenz, 2. Doppelsieger wurden Alexander Schuray und Steffen Cramme vom SV Union Salzgitter – dem Verein, der sich auch im Jugendbereich sehr erfolgreich präsentierte.

Vereinswertungspokale und Förderpreis vergeben

Denn Salzgitter belegte in der Wertung für den Wanderpokal im gemeinsam gewerteten Schüler- und Jugend-Bereich über alle Klassen hinweg hinter Torpedo Göttingen den 3. Platz. Den 1. Platz und damit den Pokal konnte Hattorfs Bürgermeister Dieter Reinholz als Schirmherr dieses Turniers wie auch im Vorjahr an den TTC Herzberg übergeben. Der vom ehemaligen Landrat Manfred Thoms aus Hattorf gestiftete Pokal für den erfolgreichsten Verein im Damen- und Herren-Bereich ging in diesem Jahr an die SG Rhume (2. SC Dransfeld, 3. SV Schwarzer Berg). In beiden Kategorien lief der TTC außer Konkurrenz mit.

In der Wertung des mittlerweile zum 5. Mal vergebenen „Bischoff-Team-Cups“ dagegen konnte sich der TTC Hattorf in der Schülerwertung den 3. Platz sichern – hinter Torpedo Göttingen. Dieser Team-Cup, ausgelobt vom Dentallabor Bischoff aus Northeim für die erfolgreichste Schüler- und Jugendmannschaft des gesamten Turniers, ging an den erneuten souveränen Sieger TTC Herzberg, der für diese Leistung mit einem Geldpreis und einem Pokal geehrt wurde. Im Jugendbereich erspielte sich das Team des SV Union Salzgitter diesen vom Hattorfer Heiko Bischoff gestifteten Förderpreis.

Weitere Informationen finden sich auch auf der Internetseite www.ttc-hattorf.de. Der TTC Hattorf bedankt sich bei allen Sponsoren und Stiftern sowie bei den vielen fleißigen freiwilligen Helfern, ohne die eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht durchführbar wäre.